GEMEINDE ABSAM

Amtliche Mitteilungen der Gemeinde Absam

Ausgabe August 2014

13. Absamer Dorffest
vom 22. - 23. August 2014

AUS DEM INHALT:

St. Magdalena glänzt wieder **Seite 4**

Besinnungsweg Absam – Gnadenwald **Seite 5**

Freie Wände für junge KünstlerInnen **Seite 7**

An einen Haushalt · „Zugestellt durch Post.at“ · Erscheinungsort Absam · Verlagspostamt 6067 Absam

Kindergartenbeginn

... für die Kinder im Kinderzentrum Absam/ Eichat (KiZ Absam/ Eichat), sowie für die Kinder vom Kindergarten Absam/Dorf:

Montag, 08. September 2014 von 8.00 Uhr bis 10.00 Uhr.

Vinzenzgemeinschaft Sprechstunden

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, von 16:00 bis 17:00 Uhr im Haus für Senioren in Absam, Eingang Süd (Seniorenstube), Telefon: 0664/122 51 57 oder 0699/1131 90 57. Wir helfen unbürokratisch und vertraulich Menschen in Not in unserem Dorf.

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 10.07.2014 u.a. Folgendes beschlossen:

Bebauungsplanänderungen:

Bebauungsplan B – 500a :
Die Auflage des Entwurfes über die Erlassung des Bebauungsplanes B – 500a für das Grundstück mit der Gst.Nr. 1796/7, GB Absam, Krüseweg 6b+6c+6d, GB Absam, wurde beschlossen.

Bebauungsplan B - 532 :
Die Auflage des Entwurfes über die Erlassung des Bebauungsplanes B – 532 für das Grundstück mit der Gst.Nr. 304/1, GB Absam, Bgm. Franz Herzleierweg 12, GB Absam, wurde beschlossen.

Bebauungsplan B - 533 :
Die Auflage des Entwurfes über die Erlassung des Bebauungsplanes B – 533 für das Grundstück mit der Gst.Nr. 1620/2, GB Absam, Krüseweg 15, GB Absam, wurde beschlossen.

Impressum

Herausgeber und Medieninhaber:
Gemeinde Absam, 6067 Absam, Jahrgang 20, www.absam.at

Redaktion:
Mag. Walter Wurzer, Gemeindeamt Absam, Dörferstraße 32, 6067 Absam, amtsblatt@absam.at

Satz, Layout und Anzeigenverwaltung:
Werbeagentur Ingenhaeff-Beerenkamp, 6067 Absam, werbeagentur@i-b.at, www.ingenhaeff-beerenkamp.com

Druck:
PINXIT Druckerei GmbH, 6067 Absam, www.pinxit.at

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz:
Grundlegende Blattrichtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der Gemeindeverwaltung

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss der nächsten Absamer Zeitung:

20. Juni 2014

Absamer Dorffest – Der Sommerhit für Groß und Klein

Am Freitag, den 22. und Samstag, den 23. August 2014 ist es wieder soweit: Das beliebte Absamer Dorffest geht im Ortszentrum über die Bühne, die Dörferstraße wird bereits zum 13. Mal zur Festmeile.

Die Eröffnung des Festes findet am Freitag, den 22. August beim „Stamser“ statt. Eingeleitet durch Salutschüsse, erfolgt um 18:00 Uhr der Bieranstich durch die Olympioniken Andreas und Wolfgang Linger und Georg Fischler.

Auf der großen Festmeile durchs Dorf bieten insgesamt 17 Vereine des Dorfes, 3 Gastronomen und der Tourismusverband Region Hall-Wattens neben Unterhaltung und Gaudi für alle Altersgruppen auch kulinarische Köstlichkeiten bei allen Veranstaltungsständen. Gourmets können ihren Gaumen mit Tiroler Schmankerln in allen Varianten und Weine der Spitzenklasse verwöhnen.

Die Höhepunkte sind unter anderem die Meisterschaft im Watschelen (Samstag, 15:00 Uhr), eine Schießbude, Schätzspiele, Hau den Lukas, ein Glücksrad, ein großes Kinderprogramm am Samstag, sowie als krönendes Highlight ein prächtiges Feuerwerk am Samstag um ca. 23:00 Uhr.

Im umfangreichen Livemusik Programm vertreten sind unter anderem „ATS & Friends“, „Tirol Sound“, die „Tiroler Mander“, sowie „Fred emotion“. An beiden Abenden gibt es natürlich auch eine Disco.

Den Ehrenschutz übernehmen Landeshauptmann Günther Platter, Landesrat Mag. Johannes Tratter und Bürgermeister Arno Guggenbichler. Der Eintritt an beiden Tagen ist kostenlos.

Veranstaltungsdaten auf einen Blick

Wo: Dorfzentrum Absam
Wann: Freitag, 22. 8. 2014 von 18.00 bis 3.00 Uhr
Samstag, 23. 8. 2014 von 14.00 bis 3.00 Uhr
Veranstalter: Gemeinde Absam, TVB Region Hall-Wattens

Eintritt frei!

Fotos: Gemeinde Absam

St. Magdalena glänzt wieder

Zum Großteil abgeschlossen sind nun die Renovierungsarbeiten für das heurige Jahr beim beliebten Ausflugsgasthaus St. Magdalena im Halltal. Rund 230.000 Euro – inklusive der Eigenleistungen durch den Bauhof – sind in den letzten beiden Jahren in dieses Schmuckstück geflossen.

„Die gröbsten Arbeiten für heuer und für den Betrieb des Gasthauses sind damit beendet", freut sich Bgm. Arno Guggenbichler. Vor allem die Installations- und Elektroanlagen befinden sich nun wieder auf dem neuesten Stand der Technik. Zusätzlich wurden die Kamine saniert, die Holzveranda und Windläden sowie die Fassade neu angestrichen. Auch das Blechdach hat einen neuen Anstrich erhalten und es wurden die notwendigen Spenglerarbeiten durchgeführt. Die Küchengeräte wurden ebenfalls erneuert und saniert.

Neue Biokläranlage

Wie im Kaufvertrag mit den Österreichischen Bundesforsten vorgesehen, wurde von diesen auch eine neue Pflanzenkläranlage errichtet, um das häusliche und betriebliche Abwasser des Gasthauses zu reinigen. Diese ist nun ebenfalls in Betrieb, wobei die Abwässer in einer zweistufigen Pflanzenkläranlage biologisch gereinigt werden. Die Anlage selbst ist rund 180 m² groß und kann maximal 6 Kubikmeter

vorher

nachher

SHUTTLEBUS:

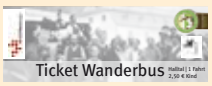
Halltaleingang - 2. Ladhütte/Absamer Klettersteig - St. Magdalena

Gültig an Samstagen und Sonntagen von 05. Juli 2014 bis 07. September 2014

Abfahrtszeiten **Parkplatz Halltaleingang Richtung St. Magdalena**
08:00 10:00 12:00 14:00 16:00

Abfahrtszeiten **St.Magdalena Richtung Parkplatz Halltaleingang**
09:00 11:00 13:00 15:00 17:00

Tarife (pro Strecke)
Erwachsene € 5,00
Kinder € 2,50



ACHTUNG! Bei Schlechtwetter (Entscheidung obliegt dem Busfahrer) oder bei einer Talsperre erfolgen keine Fahrten!

Shuttle Taxi ins Halltal ab sofort wieder möglich

Ab sofort besteht wieder die Möglichkeit, mit einem Taxiservice ins und aus dem Halltal zu fahren. Bei Interesse kontaktieren Sie einfach eines der zwei Taxiunternehmen:

TAXI KILI - Tel. 05223 – 45500
TAXI ROHREGGER - Tel. 05223 – 56111
Abfahrtsmöglichkeiten: Hall - Absam - Mils

Preise:

ab/bis zur 2. Ladhütte
Taxi (bis 5 Personen) Euro 18,00
Taxibus (bis 8 Personen) Euro 25,00

ab/bis Magdalena oder Ferdinandbrücke
Taxi (bis 5 Personen) Euro 23,00
Taxibus (bis 8 Personen) Euro 30,00

Bei Regen findet wegen Murengefahr kein Transport statt!

Abwasser am Tag bewältigen. Sie entspricht sämtlichen naturschutzrechtlichen Auflagen.

Öffnungszeiten

Pächter Werner Krajnc zeigt sich ebenfalls erfreut über die Fertigstellung der Arbeiten. Das Gasthaus ist jetzt wieder für Wanderer und Ausflügler sechs Tage in der Woche geöffnet, nur am Montag ist Ruhetag. St. Magdalena ist aber nicht nur per pedes erreichbar, denn neben dem Shuttle-Taxidienst gibt es bis zum 7. September auch einen Wanderbus ins Halltal, der an Samstagen und Sonntagen im Zweistundenrhythmus ab 8 Uhr St. Magdalena anfährt.

Das Ticket dafür kostet 5 Euro für Erwachsene, Kinder zahlen die Hälfte.

Fotos: Gemeinde Absam

Besinnungsweg Absam - Gnadenwald

„Weg ist das Ursymbol unseres Lebens. Unsere Lebensgeschichte ist mit Gehversuchen, Aufbrüchen, Umwegen, Irrwegen, Sackgassen, Labyrinthen und Zielen verbunden.“

Für viele Menschen unserer Zeit ist die Suche nach spirituellen Impulsen in ihrem Leben zu einer Überlebensfrage geworden. Unser Alltag lässt Stille und ein Hinhorchen auf die eigene Seele nur schwerlich zu. Diese Tatsache weckt bei vielen Menschen eine Sehnsucht nach „mehr“ und lässt sie oftmals erkennen, dass es immer wieder gilt, aufzubrechen und neue Wege zu suchen.
Der Besinnungsweg von Absam nach Gnadenwald – St. Martin bietet eine Möglichkeit, abseits von Hektik und Lärm, im bewussten Gehen und Schauen, im bewussten Hören, Riechen und Fühlen, dieser Sehnsucht nachzuspüren. Die neun Stationen entlang des Weges orientieren sich an den Worten der „Seligpreisungen“ Jesu. Sie sind so konzipiert, dass sie unseren Blick auf das Unscheinbare und Selbstverständliche richten, an dem wir im Trott des Alltages meist vorbei eilen. Die Stationen regen dazu an die Aufmerksamkeit auf sich selbst zu richten, auf die Hoffnungen und Ängste, das kleine Glück und die Enttäuschungen, auf Fragen und Zweifel.

Die „Seligpreisungen“ zeigen auf, dass wir heute schon das verheißene Glück erfahren können, wenn wir unseren Blick auf das richten, was letztlich wirklich zählt. Wir wünschen den Wanderern auf dem Besinnungsweg offene Sinne, Momente der Einkehr und die Erfahrung, dass sich die „Seligpreisungen“ mitten in unserem Alltag ereignen. Er ist der Ort, an dem Himmel und Erde sich berühren.

Route: Nördlich vom Gasthof Walderbrücke führt ein Gehweg Richtung Gnadenwald zum Besinnungsweg - von der Walderkapelle bis zum Kloster St. Martin.

Busverbindungen: Bus-Linie E Haltestellte Bettelwurfsiedlung – Regio-Bus

Gehzeit: Ca. 50 Minuten

SPAR

Absam

Salzbergstraße 71
Telefon: 05223 414 21

Frische Geburtstagspreise für alle!

FRISCHE 60 SPAR

Kufsteiner
100 g

statt 1.69
0.99
-41%

Schlöglsteak
aus Österreich,
vom Schwein, grillfertig mariniert, ca. 400-g-Pkg.
in Selbstbedienung,
per kg

statt 9.99
5.99
-40%

Frische Bäcker Landbrot
750 g

statt 2.75
1.99
(per kg 2.65)
Ersparnis **0.76**

Tirol Milch
Feiner Tiroler
55% F.i.T.,
200 g

1 Stk. 3.29
ab 2 Stk. je
1.64
(per kg 8.20)
1+1 gratis!

Tirol Milch
Lattella
versch. Sorten, 0,5 Liter

1 Pkg. 1.15
ab 2 Pkg. je
0.57
(per Liter 1.14)
1+1 gratis!

Eskimo
Erdbeer Combino
6er-Packung, 450 ml

statt 3.89
2.99
(per Liter 6.64)
Ersparnis **0.90**

Zipfer
Limetten oder
Orangen Radler
6 x 0,33 Liter

1 Tray 5.64
ab 2 Trays je
2.82
(per 0.33 Liter 0.47)
1+1 gratis!

Alpquell
Mineralwasser
mild oder prickelnd,
6 x 1 Liter

1 Tray 2.94
ab 2 Trays je
1.47
(per Liter 0.25)
1+1 gratis!

Kelly's
Erdnuss Snips
versch. Sorten,
140 - 150 g

statt 1.79
0.99
(per kg 7.07-6.60)
-44%

Angebote gültig **ab Montag, 18.8.** bis Samstag, 23.8.2014.

Angebote nur gültig im SPAR Absam, Salzbergstraße 71, solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Preise inkl. Steuern, exkl. Flascheneinsatz. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Stattpreise sind unsere bisherigen Verkaufspreise in SPAR-Märkten. Österr. Frischfleisch, überall wo Sie dieses Zeichen sehen.

www.spar.at facebook.com/SPARtirol

Freie Wände für junge KünstlerInnen

Unter diesem Motto bietet die Gemeinde Absam schon seit einigen Jahren jungen Absamerinnen und Absamer öffentliche Flächen an, um ihrer Kreativität Ausdruck zu verleihen.

In der ersten Ferienwoche führten die JugendarbeitInnen von Absam – Jugendzentrum Downstairs und Mobile Jugendarbeit JAM - in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und mit einer großen Gruppe von interessierten Jugendlichen einen Graffitiworkshop durch. Ziel war es, eine kahle Wand im Bauhof unter dem Motto „Umwelt und Natur“ zu gestalten.

Am 9. und 10. Juli war es dann soweit. Es fanden sich rund 20 junge Absamerinnen und Absamer ein. Mit professioneller Unterstützung von Clemens Bartenbach, einem Graffiti-Künstler, wurde das Thema „Umwelt und Natur“ kreativ bearbeitet. Nach der Skizzierung von Grafiken und Schriftzügen konnten die NachwuchssprayerInnen ihre ersten Sprühversuche unternehmen. Unterschiedliche Farben wurden ausprobiert, verschiedenste Motive miteinander kombiniert – die Jugendlichen ließen in entspannter Atmosphäre ihren gestalterischen Talenten freien Lauf. In dem zweitägigen Workshop verwandelte sich die kahle Betonwand im Bauhof. Mit großem Enthusiasmus und Liebe zum Detail entstand eine farbenfrohe Landschaft mit Umweltmotiven und markigen Schriftzügen.

Das Wertstoffsammelzentrum der Gemeinde ist eine Einrichtung, welche von vielen Menschen laufend benutzt wird und daher ein attraktiver Platz für Kunst im öffentlichen Raum. „Die Jugend nutzte dieses Angebot bestens und gestaltete die kahle Betonwand in ein ca. 40m² bestens gelungenes Kunstwerk, das den Sinn dieser Einrichtung spiegelt und zum Nachdenken anregt“, freut sich Bürgermeister Arno Guggenbichler über das vorbildliche Engagement und die tolle Kreativität der Absamer Jugendlichen.

Laut einer Studie des Wiener Instituts für Graffiti-Forschung lässt sich ein Großteil (bis zu 90 Prozent) des gesamten Graffiti Potentials durch geeignete Maßnahmen kanalisieren. Das künstlerische Potential der SprayerInnen ist laut den JugendarbeiterInnen groß. Der schon seit einigen Jahren eingeschlagene Weg der Gemeinde Absam zeigt seine Früchte.

Durch den toleranten Weg, den Absam im Umgang mit den GraffitikünstlerInnen einschlägt, wird nicht nur junge Kunst gefördert, sondern auch ernst genommen. Ziel ist es, legale Wände anzubieten, um Graffitis dorthin zu verlagern. Das Augenmerk soll in Absam auf die 90 Prozent gerichtet werden und nicht auf die 10 Prozent der illegal Agierenden.

Fotos: Gemeinde Absam

Hermes PaketShop

im miniM Absam Eismeerstraße 8

Öffnungszeiten: MO - FR 8.00 - 18.30 Uhr . SA 8.00 - 17.00 Uhr

miniM

ab einem Einkaufswert von € 15.- erhalten Sie eine Tasse Kaffee nach Wahl GRATIS

ofenfrische
Bio Salzstangerl
85 g
3 Stück für

SUPER HIT

~~2.25~~
1.-
3.92/kg

ofenfrische
Bio Mohnweckerl
68 g
3 Stück für

SUPER HIT

~~2.25~~
1.-
4.90/kg

ofenfrische
Bio Mehrkornspitz
90 g
3 Stück für

SUPER HIT

~~2.25~~
1.-
3.70/kg

Ferrero Nutella
800 g
per Glas

SUPER HIT

~~4.30~~
3.-
3.75/kg

Zewa Moll
3-lagig, 16 Rollen
per Packung

SUPER HIT

~~6.20~~
4.50

Stiegl Goldbräu
20 x 0.5-l-Kiste, exkl. Pfand
per Kiste
Max. 3 Kisten pro Person und Einkauf!

SUPER HIT

~~17.80~~
12.99
0.65/0.5 l

Almbua Butter
250 g
per Packung

SUPER HIT

~~1.29~~
1.-
4.-/kg

Jeden Tag Käseaufschnitt
250 g
per Packung

SUPER HIT

~~1.85~~
1.50
6.-/kg

alpenmetzgerei
Extrawurst
500 g
per Stück

SUPER HIT

~~1.70~~
1.50
3.-/kg

miniM **GUTSCHEIN**

-25%

auf **Bio** -Produkt Ihrer Wahl

BIO

Nur erhältlich im miniM Absam, Eismeerstraße 8.

gilt nicht auf Aktionspreise bzw. bereits reduzierte Ware.
Gutschein ist nur einmal einlösbar.
Gültig bis 24.08.2014. Keine Barablöse möglich.

miniM **GUTSCHEIN**

-25%

auf **Tiefkühl** -Produkt Ihrer Wahl

Nur erhältlich im miniM Absam, Eismeerstraße 8.

gilt nicht auf Aktionspreise bzw. bereits reduzierte Ware.
Gutschein ist nur einmal einlösbar.
Gültig bis 24.08.2014. Keine Barablöse möglich.

miniM **GUTSCHEIN**

-25%

auf **Brot oder Gebäck** -Produkt Ihrer Wahl

Nur erhältlich im miniM Absam, Eismeerstraße 8.

gilt nicht auf Aktionspreise bzw. bereits reduzierte Ware.
Gutschein ist nur einmal einlösbar.
Gültig bis 24.08.2014. Keine Barablöse möglich.

Angebote nur gültig im miniM-Absam, Eismeerstraße 8, bis 24.08.2014 inkl. Steuern, exkl. Pfand. Solange der Vorrat reicht. Stattpreise sind unsere ehemaligen Verkaufspreise. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Termine
august bis oktober

Thaur .... **Mo 11. August** 20 h
im Gasthaus Stangl
Wie finanziert man einen Krieg?

Absam ... **Di 19. August** 20 h
im Gemeindemuseum
Chris Pichler liest den Text
»Das Lazarett« von Paula Schlier

Mils ..... **Mo 25. August** 20 h
im Schallerhaus
Die Namenlosen

Thaur .... **Mo 8. September** 20 h
im Gasthaus Stangl
Der Tod des alten Kaisers

Absam ... **Mo 22. September** 20 h
im Gemeindemuseum Absam
Kaiser Karl

Rum ..... **Mo 6. Oktober** 20 h
in der Neuen Mittelschule Rum
U-Boot-Krieg – Conrad-Krise

Mils ..... **Mo 20. Oktober** 20 h
im Schallerhaus
Der Völkermord 1915/16
in Armenien

Information auf www.absammuseum.at

Manche starben wunderbar und manche grauenhaft

„Das Lazarett“ von Paula Schlier – gelesen von Chris Pichler
Gemeindemuseum Absam, 19. August, 20 Uhr
Eintritt frei

Die aus zahlreichen Filmen und Radioproduktionen bekannte Wiener Schauspielerin Chris Pichler liest am Dienstag, 19. August im Gemeindemuseum einen besonderen Text. Paula Schlier, die lange in Tirol gelebt hat, beschreibt darin ihre Arbeit als 17-Jährige in einem Lazarett des Ersten Weltkriegs. Hautnah erlebte sie Elend und Sinnlosigkeit des Krieges: den Sterbenden streichelt sie das Haar, weil sie nicht glauben kann, „daß ein Mensch schon tot ist, wenn seine Augen gebrochen sind“. 1925 lernte Paul Schlier in Innsbruck den Schriftsteller und Verleger Ludwig von Ficker kennen, der ihr literarisches Talent entdeckte.1932 konvertiert sie zum Katholizismus. 1942 wird sie wegen einer kritischen Äußerung bei der Gestapo angezeigt. Sie kommt ins Gefängnis; nur ein psychiatrisches Gutachten auf „religiöser Wahn“ rettet sie vor dem Konzentrationslager. Sie kann untertauchen und kommt auf Umwegen ins Zufluchtshaus der Barmherzigen Schwestern in Hall.

Textauszug: *„Manche starben wunderbar und manche grauenhaft. Ich sitze am Tisch und halte mich still. Ein Kranker spricht zu mir im Traume, ich antworte ihm. Alles ist ruhig, der Kranke liegt still und steif ausgestreckt. Ich betrachte ihn, da – ich springe auf – hat er nicht eben mit weitgeöffneten Augen zu mir hergeblickt? Ich trete an sein Bett – er schläft. Ich setze mich an den Tisch, schaue ihn an, warum blickt er nur so eigentümlich zu mir her? Ich gehe wieder zu ihm hin, er schläft. Am Morgen beginne ich die Fiebernden zu messen. Dem Manne, der mich angesehen hatte, schiebe ich zuerst das Thermometer in die Achselhöhle. Ich fahre zurück, der Mann ist tot.“*

Chris Pichler lebt in Wien und Berlin, spielt an den renommierten deutschsprachigen Bühnen in Berlin, Wien, Frankfurt, Köln, Weimar. Die mehrfach mit Preisen ausgezeichnete österreichische Schauspielerin verfügt über ein großes Charakterrollenrepertoire, dessen Bandbreite von der Klassik bis zur Moderne reicht.

Älteste Absamerin besucht die Bergiselschanze

Anlässlich ihres 103. Geburtstages sprach Frau Elfriede Steiner den langersehnten Wunsch aus, einmal auf die neue Bergisel-Schanze zu fahren.

Dieser Wunsch wurde ihr im Juli von Bürgermeister Arno Guggenbichler und ihrem ehemaligen Arbeitskollegen Cattani Toaba erfüllt. Nach der genauen Besichtigung der Sportanlage genossen die Jubilarin und ihre BegleiterInnen mit einem besonderen Blick auf Innsbruck ein „Bergisel-Eis“, bevor es zurück ins Haus für Senioren ging.

Fotos: Gemeinde Absam

Goldene & Diamantene Hochzeitsjubiläen

Bürgermeister Arno Guggenbichler und Bezirkshauptmannstellvertreter Dr. Wolfgang Nairz konnten am 15. Juli im Gasthof Bogner eine besondere Feier begehen, galt es doch an vier Absamer Jubelpaare die Ehrengabe des Landes Tirol für das 50. bzw. 60. Hochzeitsjubiläum zu überreichen. Ein Ehepaar konnte dabei das Diamantene Jubiläum feiern.

Die Jubilare mit Bezirkshauptmannstellvertreter Dr. Wolfgang Nairz, Amtsleiter Michael Laimgruber und Bürgermeister Arno Guggenbichler: Hannelore und Manfred Arbinger, Elfriede und Hermann Schindl, Alois Lamprechter (seine Gattin Herta konnte leider nicht dabei sein) und Maria und Adolf Repolusk.

Foto: Gemeinde Absam

Sanierung der Straßenbeleuchtung abgeschlossen

Die 2011 gestartete Sanierung der Absamer Beleuchtung auf allen Nebenstraße ist nun völlig abgeschlossen. Die Kosten dafür beliefen sich auf 468.465 Euro brutto, wobei eine Landesförderung von 25 Prozent lukriert werden konnte.

Insgesamt wurden 490 neue Lichtpunkte errichtet, die eine jährliche Energieeinsparung von rund 230.000 kWh mit sich bringen. Die alten Lampen waren Quecksilberdampfleuchten.

Aufgrund des schlechten Verhältnisses von Lichtausbeute zu Energieverbrauch (ca. 50 Lumen / Watt) und der damit verbundenen CO2-Mehrbelastung der Umwelt, waren diese Lampen ineffizient, unwirtschaftlich und damit nicht mehr zeitgemäß. Zudem sind die alten Beleuchtungskörper laut einer EU-Richtlinie ab 2015 verboten. Der Jahresverbrauch lag 2011 bei 532.416 kWh, die Kosten dafür betrugen 74.538 Euro.

Effizient und günstig

Nach der erfolgten Sanierung wurden diese nun durch modere LED-Lampen ersetzt. Der Jahresenergieverbrauch konnte dadurch auf 281.400 kWh verringert werden, beinahe eine Halbierung des früheren Verbrauchs.

Auch die Kosten sind mit 39.396 Euro stark gesunken. Der CO2-Ausstoß konnte damit ebenfalls von 228,9 t auf 121 t reduziert werden.

Köstlich ausgezeichnet

Die Konditorei Fuchs in Absam wurde kürzlich von der Agrarmarketing Austria mit dem AMA Handwerksiegel ausgezeichnet. Damit ist Stefan Fuchs mit seinem Team die einzige Konditorei in Westösterreich mit diesem Qualitätsstempel.

Das Erste ist der verführerische Duft, der sich beim Öffnen der Ladentüre breit verströmt. Gleich danach nehmen die vielen Farben das Auge der Betrachter gefangen und lassen einen erst wieder los, wenn mindestens fünf Torten- oder Kuchenstücke fein verpackt auf die andere Seite des Ladentisches gereicht werden. Ob Sacher-, Nuss-, Obst- oder andere Torten, die Qual der Wahl überlässt Stefan Fuchs täglich seinen Kunden. „Menschen, die zu uns kommen, haben umgedacht und kaufen qualitätsbewusst“, freut sich der Konditormeister.

Das kann er seinen Kunden jetzt auch durch ein Zertifikat beweisen. Die Agrarmarketing Austria verlieh dem Betrieb an der Salzbergstraße in Absam das Handwerksiegel. Keine andere Konditorei in Westösterreich darf sich damit schmücken.

Insgesamt gibt es nur elf Konditoreien im ganzen Land mit dieser Auszeichnung. „Das Gütesiegel verlangt, dass wir aus der Region für die Region und mit der Region produzieren“, erklärt Fuchs.

Foto: Drewes

Der Absamer Konditor Stefan Fuchs wurde mit dem AMA Handwerksiegel ausgezeichnet.

44. Vergleichskampf der Absamer Vereine

Insgesamt 29 Mannschaften nahmen am nun seit bereits 44 Jahren bestehenden „Dorfturnier“ der Schützengilde Absam teil.

Auch heuer wurde bei der traditionsreichen Veranstaltung wieder um die Punkte beim Watschelen und Schießen hart gekämpft.
Insgesamt 232 Teilnehmer waren in 29 Mannschaften beim Vergleichskampf der Absamer Vereine am Start.

Bei der Preisverteilung konnte Oberschützenmeister Manfred Schafferer unter den Ehrengästen Bgm. Arno Guggenbichler, GV Alexandra Rietzler und GR Philipp Gaugl begrüßen. Der Sieg ging heuer an die Mannschaft der Schützenkompanie gefolgt von der Feuerwehr und der Mannschaft der Gemeindevertreter.

1. Schützenkompanie, 2. Feuerwehr, 3. Gemeinde Absam, 4. Schafzuchtverein, 5. Matschgerer, 6. Tennisclub, 7. Bayern Fanclub KIWI, 8. Berger, 9. Bürgermusik, 10. Nordic Team, 11. Wanderfreunde1, 12. Buchtaler, 13. SV Absam Kampfmannschaft, 14. SV Absam Ausschuß, 15. TV-Almleben, 16. Chor St. Michael, 17. Rodelverein Herren, 18. Wanderfreunde2, 19. TC Liegestütz, 20. Jungbauern2, 21. Rodelverein Damen, 22. Frauenchor, 23. Jakob Stainer Chor, 24. Jungbauern1, 25. Senioren1, 26. HFC Hobby u. Freiz.Club, 27. Theaterverein, 28. Schachclub, 29. Krippenverein;

Die Einzelwertung ging an Fritz Gruber vor Josef Zanon und Walter Hofer.

v.l.n.r.: SM Kurt Kager, Tagessieger Fritz Gruber, OSM Manfred Schafferer

Fotos: Schützengilde Absam

2. Watschelerturnier der Absamer Wanderfreunde

Bei der zweiten Auflage dieser vor allem im Absam beliebten Sportart konnten die Veranstalter insgesamt 10 Mannschaften begrüßen.

An den ersten beiden Tagen fanden die Vorrundenspiele statt, wobei alle Teilnehmer mit großem Einsatz und viel Geschick um den Einzug ins Finale kämpften. Dort konnte sich dann das Team der Buchtaler souverän behaupten. Die beiden weiteren Ränge wurden von den Wanderfreunden und der Schützenkompanie belegt. Die musikalische Umrahmung bei der Preisverteilung gestalteten dann die „Stromlosen“. Die Wanderfreunde möchten sich auf diesem Wege als Veranstalter bei allen teilnehmenden Mannschaften herzlich bedanken. Vor allem bei der Ideengeberin für diese Veranstaltung, Helga Schwabl, sowie dem Schiedsrichter Peter Auer und Obmann Werner Kluckner mit all seinen fleißigen Helferlein.

Tagesausflug zur Burg Hohenwerfen im Salzachtal

Anfang Juli nahmen 60 Seniorinnen und Senioren der Ortsgruppe Absam bei „durchwachsenem“ Wetter am Ausflug zur Burg Hohenwerfen teil.

Die Fahrt führte am Chiemsee vorbei nach Salzburg und dann weiter durch das Salzachtal Richtung Süden bis zur Festung Hohenwerfen, majestätisch gelegen auf einem hohen Felskegel über der Salzach. Schon auf der Hinfahrt berichtete Obmann Werner über die Geschichte dieser Burganlage, die in den Jahren 1075 bis 78 von Erzbischof Gebhard von Salzburg erbaut wurde. Im Laufe der Jahrhunderte wechselten des Öfteren die Besitzer, die jeweils Um- und Zubauten an Hohenwerfen durchführten. Nach Erreichen des Reiseziels brachte ein Schrägaufzug die Besucher direkt in den Innenhof der Burganlage. Von dort ging es steil bergab in den Burggarten, um eine Greifvogelschau anzusehen. Gestärkt durch ein gutes Mittagessen in der Burgschenke ging es weiter zur Burgführung. Vorbei an Folterkammer, Verlies, Pechküche, Kammern und Sälen erreichte man nach Überwindung von über 200 Stufen auch die Spitze des Turms, der einen herrlichen Rundumblick über das Salzachtal erlaubte. Über den Dientner Sattel, Saalfelden und St. Johann ging die Reise dann wieder Richtung Heimat.

Family-Bike-Day der Bike Junkies

Herzlich eingeladen sind alle Radfreunde zum Familienradtag am Sonntag, 10. August, von 10 bis 16 Uhr. Treffpunkt ist am Parkplatz Karwendeltäler in Scharnitz, von wo aus eine sehr leichte und schöne Tour durch die Karwendeltäler gestartet wird. Dabei wird es auch ausreichend Zeit geben, damit die Kleinen direkt neben der Isar anhalten und spielen können.

Benötigte Ausrüstung: Fahrrad, Helm, Handschuhe, Getränk, usw.

Tour:
- Gesamt: 27.4 km, 340 hm
- Hinweg: 13.7 km, 290 hm
- Rückweg: 13.7 km, 50 hm

(der Rückweg geht fast nur bergab)
Kosten: 10 € pro Familie (für Mitglieder kostenlos)

Erfreuliche Saison für den Schachklub Absam

Auf eine mehr als zufriedenstellende Saison 2013/14 zurückblicken kann der Schachklub Absam. Neben dem Klassenerhalt in der Bundesliga, der höchsten Spielklasse in Österreich, konnte man auch in der Landesliga und der Gebietsklasse erfolgreich vorne mitspielen, was etwa der Tiroler Meistertitel in der 1. Klasse beweist.

Einer der Saisonhöhepunkte war sicherlich die Ende Juni stattfindende Doppelveranstaltung in Absam – Blitzschach und Schnellschach-Landesmeisterschaft 2014. Dabei konnte beim Blitzschach Ludwig Deglmann den ersten Rang erreichen, im Schnellschach war Ludwig Deglmann wiederum nicht zu schlagen, sein Vereinskollege Klaus DeFrancesco komplettierte als Dritter den Erfolg der Absamer. Beide Turniere waren gut besucht und sowohl der Spielsaal als auch die Organisation wurden von Funktionären und Spielern sehr gelobt.

In der kommenden Spielsaison 2014/15 wird nun mit zwei Mannschaften in der Gebietsklasse gespielt, um so den Nachwuchs an den Meisterschaftsbetrieb heranzuführen. Denn das Interesse des Nachwuchses am königlichen Spiel ist sehr erfreulich. Der Schachclub bietet der Jugend jeden Freitag ab 15.00 Uhr ein Jugendtraining für Anfänger und Fortgeschrittene im Klublokal an.

Foto: Schachclub Absam

gasthof ebner
brauerei & brennerei

tiroleressen
regionale küche mit frischen zutaten

hausbier
selbstgebrautes aus der eigenen brauerei

edeldestillate
edle tropfen aus unserer brennerei

öffnungszeiten
di mi do 16 – 24 uhr
fr & sa 9 – 24 uhr
so & fei 9 – 22 uhr

karl-zanger-straße 17 – 6067 absam
telefon 05223/57923-3 www.gasthofebner.at

Tennisclub Absam

Andreas Schrott drückte Vereinsmeisterschaft seinen Stempel auf

Fotos: Tennisclub Absam

Jahrelang glänzte Absams Tennis-Nummer-1 Andreas Schrott bei den Vereinsmeisterschaften durch Abwesenheit. Nachdem er im Winter seine Profifußball-Karriere beendete, trat der 32-Jährige heuer erstmals wieder an und sicherte sich im Einzel und im Doppel den Meistertitel. Im Herren-Einzel schlug er im Finale Thomas Mair 6:4, 6:0 und kürte sich zum insgesamt dritten Mal zum Absamer Vereinsmeister. Mit fast demselben Ergebnis (6.0, 6:4) gewann er auch den Doppelbewerb mit Kantineur Luis Mayr und verhalf dem „Oldie“ einen Tag vor seinem 68. Geburtstag zum ersten Titel seiner Tennis-Karriere.

In den Senioren-Bewerben setzten sich Bernhard Ölz (+45) und Robert Rohregger (+55) mit nur wenigen Gameverlusten durch. Mit Peter Peskoller (+45/Verletzung) und Hermann Mussack (+55) fehlten allerdings die großen Favoriten. Im Mixed-Bewerb siegten nach ihrem letztjährigen Scheitern im Finale wieder Sabrina Schindl und Daniel Neuner. Die 25-Jährige sicherte sich auch mit ihrer Partnerin Silvia Danler den Damen-Doppel-Bewerb.

Erstmals fand heuer auch ein Hobby-Doppel-Bewerb statt, bei dem sich alle Spieler messen dürften, die nicht in einer Mannschaft spielen. Dabei setzten sich Harald Frank und Herbert Hofer durch. Der Verein möchte sich bei seinen Sponsoren bedanken, die ein Grundstein für solche Veranstaltungen darstellen und auch bei seinen Mitgliedern, die stets Rücksicht auf den eingeschränkten Spielbetrieb während der Mannschafts- und Vereinsmeisterschaft genommen haben. Vielen Dank!

ERGEBNISSE:
Herren A:
1. Andreas Schrott
Herren B:
1. Michael Waldner
Herren Doppel:
1. Andreas Schrott/Alois Mayr
Herren Doppel B:
1. Florian Furtschegger/Fabian Weiler
Damen Doppel:
1. Sabrina Schindl/Silvia Danler
berger
Mixed Doppel:
1. Sabrina Schindl/Daniel Neuner
Herren +45:
1. Bernhard Ölz
Herren +55:
1. Robert Rohregger
Hobby-Doppel:
1. H. Frank/Hofer

Apotheken Absam • Hall • Mils • Rum

1. **KUR- UND STADTAPOTHEKE**
   Oberer Stadtplatz, 6060 Hall, Tel. 05223 / 572 16
2. **PARACELSUS APOTHEKE KG**
   Kirchstraße 20d, 6068 Mils, Tel.05223 / 442 66
3. **MARIEN-APOTHEKE**
   Dörferstraße 36, 6067 Absam, Tel. 05223 / 531 02
4. **ST. MAGDALENA-APOTHEKE**
   Unterer Stadtplatz, 6060 Hall, Tel. 05223 / 579 77
5. **HALLER LEND APOTHEKE**
   Brockenweg 35, 6060 Hall, Tel. 05223 / 217 75
6. **APOTHEKE RUMER SPITZ**
   EKZ Interspar, Serlesstr. 11, 6063 Rum, Tel. 0512 / 260 310
7. **APOTHEKE ST. GEORG**
   Dörferstraße 2, 6063 Rum, Tel. 0512 / 263 479

Apotheken Nachtdienste Sonn- und Feiertagsdienste

AUGUST 2014			SEPTEMBER 2014	
15 FR 5	22 FR 7	29 FR 6	01 MO 7	08 MO 6
16 SA 1	23 SA 1	30 SA 2	02 DI 4	09 DI 5
17 SO 2	24 SO 2	31 SO 3	03 MI 5	10 MI 1
18 MO 3	25 MO 3		04 DO 1	11 DO 7
19 DI 6	26 DI 4		05 FR 2	12 FR 2
20 MI 4	27 MI 5		06 SA 3	13 SA 3
21 DO 5	28 DO 1		07 SO 4	14 SO 4

Änderungen sind möglich und können über den Apotheken-Ruf 1455 abgefragt werden.

Fundgegenstände

Ladekabel, Tasche, Brillenetui, Brille, Mountainbike, Fotoapparat, Schlüssel

Geburten

Allandit Judith	Villandererweg 16
Kofler Nora	Wiesenweg 14
Huber Cäcilia	Zunderkopfstraße 7
Hasic Benjamin	Schulstraße 8
Ostermann Janik	Bgm. Artur Wechselberger-Weg 6d

Unsere Verstorbenen

Ebster Waltraud	JG: 1936	**Das ewige Licht leuchte ihnen!**
Haberfellner Annemaire	JG: 1943	
Hecher Martina	JG: 1924	

Ärzte in Absam

DR. ULRICH JANOVSKY
prakt. Arzt, Fanggasse 9, Tel. 52165
Mo., Di., Do., Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr / Mo., Mi., Do. 16 bis 18 Uhr
(Dienstag Nachmittag nach Terminvereinbarung)

DR. MICHAEL RICCABONA
prakt. Arzt, Salzbergstraße 93, Tel. 53280
Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr und Mo., Mi. 16.30 bis 18.00 Uhr

DR. DAVID UNTERHOLZNER
Zahnarzt, Krippstraße 13, Tel. 56300
Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr, Di. und Do. 16.30 bis 19.00 Uhr

DR. GABRIELA KRAUS
Zahnärztin, Bruder-Willram-Straße 1, Tel. 54166
Mo. 8 bis 12 Uhr und 15 bis 17 Uhr, Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr, Mi. 14 bis 17 Uhr, Do. 8 bis 11 Uhr. Und nach Vereinbarung

DR. GÜNTHER WÜRTENBERGER
prakt. Arzt, Krippstraße 31b,
Terminvereinbarung: Tel. 0650/35 22 743 (Auch Abendtermine!)

Ärzte Wochenend und Feiertagsdienste

14.08. DON	**DR. WEILER SABINE**	6060 Hall in Tirol, Stadtgraben 20, Telefon 53020 Notordination: 9^{00} - 10^{00}
15.08. FRE	**DR. WEILER SABINE**	6060 Hall in Tirol, Stadtgraben 20, Telefon 53020 Notordination: 9^{00} - 10^{00}
16.08. SAM	**DR. ZANGL URSULA**	6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Str. 37, Telefon 57060 Notordination: 9^{00} - 10^{00}
17.08. SON	**DR. DENGG CHRISTIAN**	6060 Hall in Tirol, Thurnfeldgasse 4a, Telefon 56711 Notordination: 9^{00} - 10^{00}
23.08. SAM	**DR. ZITTERL-MAIR SUSANNE**	6065 Thaur, Dörferstraße 30b, Telefon 492259 Mobil 0664/191 00 61, Notordination: 9^{00} - 10^{00}
24.08. SON	**DR. HAFFNER RUDOLF**	6060 Hall in Tirol, Rosengasse 5, Telefon 43200 Notordination: 9^{00} - 10^{00}

Bis Drucklegung waren keine weiteren Dienste bekannt.

Weitere Informationen:
Telefon 0512-52058-0 oder im Internet unter: www.aektirol.at

Tierärzte in Absam

TIERARZTPRAXIS DR. SANDRA ASTNER & DR. SIGRID VOGL
Weißenbachweg 7, Tel.: 0680 145 6 145
Mo, Di, Do 9-12 und 16-18, Mi & Fr 12-15, Sa 9-10